

# schulblatt 07

Informationen aus der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

27. April 2017

auch  
als pdf im  
Internet

## EDITORIAL

Liebe Eltern,

*L'inverno è passato, l'aprile non c'è più,  
è ritornato il maggio al canto del cucù!  
Der Winter ist vorüber, vorbei ist der April,  
im Maien heimgekommen, der Kuckuck  
schweigt nicht still.....!*

*Ein wunderbares Lied, was jetzt gerade ganz  
genau in diese Jahreszeit passt.*

*Eine Frühlingsmonatsfeier, ein Gartentag,  
als zarte Knospe meldet sich eine Schüler-  
vertretung zurück aus ihrem Winterschlaf,  
noch ziemlich „unter der Erde“ beginnen die  
Proben für das große Klassenspiel der 12.  
Klassen, alles entwickelt sich und will  
gepflegt werden, damit etwas Schönes ent-  
steht.*

*Pflegen Sie mit!!  
Frühlingsfrisch grüßt  
Jörn Rüter*

## VERANSTALTUNGEN BEI UNS

### Öffentliche Monatsfeier Haben Sie am Donnerstag noch nichts vor?

Dann kommen Sie doch zu unserer öffentlichen Monatsfeier zum Frühlingsanfang am Donnerstag,

**den 27. April 2017 um 17.00 Uhr  
in die Aula.**

Beiträge aus unterschiedlichen Klassenstufen und verschiedenen Fachbereichen lassen Sie für eine Stunde eintauchen in den Schulalltag Ihrer Kinder.

Und auch ein kleiner Vorgeschmack auf das Theaterprojekt der 12. Klassen erwartet Sie an diesem Nachmittag. Es lohnt sich!

J.R.

## VERANSTALTUNGEN BEI UNS

### Gartentag: Samstag 6.Mai 2017



Bestes Wetter, Grillwürstchen, gute Laune... alles schon bestellt für den 06. Mai, unseren Gartentag an der Schule! Jetzt fehlen nur noch Sie!

Ab 10.00 Uhr bis etwa 14.00 Uhr wollen wir gemeinsam auf dem Außengelände der Schule und im Schulgarten tätig werden. Wir wollen pflanzen, verschönern, Zäune aufstellen, fegen... Auf dem Südhof und vor dem Haupteingang sollen die Beetflächen überarbeitet werden, im Schulgarten liegt ein großer Berg Gehölzschnitt, der von fleißigen Händen geschreddert werden kann, die Kletterwand könnte eine Frühjahrskur mit dem Kärcher vertragen... es gibt viele Ecken, an denen gewerkelt werden kann! Wer könnte eine Schubkarrenwerkstatt anleiten? Wenn Sie Schattenstauden oder ausgediente Blumenzwiebeln aus den Ostergestecken übrighaben, bringen Sie diese gerne mit für unsere Blumenpflanzung. Bitte bringen Sie ebenfalls Ihr Gartengerät wie Handschuhe, Hacken, Eimer, Spaten, Besen, Schredder, Kärcher oder was Sie sonst für sinnvoll halten mit. Zum Abschluss wollen wir wieder gemeinsam grillen und die Arbeitsaktion mit netten Gesprächen ausklingen lassen.

*Wir freuen uns auf Sie!  
Der Gartenkreis*

## Bürgerschreck und Biedermann

Donnerstag, 15. Juni // 19.00 Uhr

Freitag, 16. Juni // 19.00 Uhr

Samstag, 17. Juni // 19.00 Uhr

*Deutschland in den Siebzigern und Achtzigern  
ein Zeitstück mit Tanz und Gesang*

**Aufführung der Klasse 12a & 12b**

**Regie: Mona Doosry**

Deutschland ist ein gespaltenes Land. In der BRD sind die Zeiten unruhig: Man kämpft für Frauenrechte und Umweltschutz, gegen Atomkraft und Aufrüstung – Wohlstand und Wirtschaftskrise liegen nah beieinander; der Terror der RAF erschüttert das Land.

Die DDR mausert sich zum Vorzeigestaat des Ostblocks; die neue Wohnung im Plattenbau verspricht Komfort, was man nicht bekommt, lässt sich durch Tausch organisieren. Unterdes ist die Stasi allgegenwärtig, denn der Umgang mit der SED - Diktatur wird zunehmend kritischer.

Und mittendrin die Deutschen mit ihren Hoffnungen und Nöten, die Jugendlichen im Discofieber, die Puhdys und Abba, Udo, Biermann und Nicole, Dalli Dalli und Ein Kessel Buntes; mittendrin die Mauer, der kleine Grenzverkehr, die Fluchtversuche, die Vorurteile, die Montagsdemonstrationen in Leipzig ... bis schließlich die Mauer fällt.

Eine Gruppe von Schülern hat sich wieder an die Arbeit gemacht und versucht, die deutsch-deutsche Wirklichkeit in den Siebzigern und Achtzigern dokumentarisch und atmosphärisch einzufangen. Nach Bubikopf und Stresemann und Schwarz-Rot-Petticoat ist mit Bürgerschreck und Biedermann der dritte und (vorerst) letzte Teil der Trilogie zur deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts entstanden – auch diesmal ist das Stück eine Revue aus collagierten Texten, selbstgeschriebenen Szenen, aus Schauspiel, Tanz, Gesang und Musik – nicht nur für Nostalgiker geeignet!

Mona Doosry

### INFORMATIVES

## Originale Klamotten der 70ies und 80ies gesucht !

Liebe Eltern und Großeltern,  
für das kommende Theaterstück unserer 12ten Klassen suchen wir verschiedene Kostüme.

Wir suchen diverse originale Bekleidungsstücke aus den 70er Jahren, wie z.B. Schlaghosen, Lederjacken, Ringelrollis, Pullunder, Hemden mit großen Kragen oder auch Plateauschuhe für Damen und Herren.

Aus dem 80er Jahren brauchen wir Aerobic-Trikots, Blousons und olivgrüne Parka. Worüber wir uns noch freuen würden, sind blaue, graue und schwarze Herrenanzüge in schlanken Größen (98, 102, 46 und 50) – auch mit Muster – aus den 70ern bis heute, außerdem weiße und mittelblaue Hemden und Blusen in Herrengröße 37-41 oder Damen 34-42.

Falls Sie so etwas zu Hause haben und unserem Fundus spenden möchten, würden wir uns sehr darüber freuen. Sie können die Spenden gern im Lehrerzimmer abgeben, aber bitte unbedingt „an Frau Augustin“ und Ihren eigenen Namen drauf schreiben.

Herzlichen Dank im Namen der Kostümgruppe,  
Christiane Augustin



### KARTEN

#### Vorverkauf

Reservierungskarten (2,50 €) schriftlich im Büro. Bestellung/Geld im Umschlag bis zum 08.06. **Direktverkauf** am Donnerstag, 09.06. von 9.30-10.30 Uhr im Foyer oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)

### INFORMATIVES

## Die Schülervertretung !

Liebe Mitschüler,

wir, die Klassensprecher der Oberstufenklassen und Interessierte, haben uns eingefunden und die Schülervertretung gegründet, um die Interessen der Schülerschaft zu vertreten und zu realisieren.

Laufende Projekte sind beispielsweise die Planung eines Volleyballfeldes oder mehr Raum für lauschige und ruhige Plätze für uns Oberstufenschüler im Innen- wie Außenbereich. Außerdem sind wir offen für Vorschläge, Interessen und Probleme von euch.

Ob ihr eine Differenz mit Lehrern oder Mitschülern habt oder euch Ideen für eine Verbesserung im schulischen Kontext einfallen, die euch am Herzen liegen: Sprecht uns einfach an. Als Schüler-SV verstehen wir uns als das Sprachrohr der Schülerschaft und vertreten somit eure Interessen und tragen sie als Gruppe in die Lehrer – bzw. Elternschaft, um an einer konkreten und realen Umsetzung zu arbeiten.

Wir freuen uns auf euch.

Liebe Grüße  
eure Schülervertretung  
i.A. Sarah Luther

## INFORMATIVES

# Hamburg „experimentiert“ mit WLAN an Schulen

**Finnland warnt vor Elektromog: Reykjavik-Appell gegen WLAN an Schulen**

Wir, die Unterzeichner, sind besorgt über die Gesundheit und Entwicklung unserer Kinder in Schulen, in denen kabellose Technik im Unterricht verwendet wird. Eine große Anzahl wissenschaftlicher Studien haben beträchtliche medizinische Risiken bei langfristiger Exposition gegenüber Hochfrequenzstrahlung von kabellosen Geräten und Netzwerken aufgezeigt, und dies weit unterhalb der empfohlenen Grenzwerte der Internationalen Kommission zum Schutz vor Nicht-ionisierender Strahlung (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection, ICNIRP). Wir fordern die verantwortlichen staatlichen Stellen dazu auf, ihrer Verantwortung für das Wohl und die Zukunft unserer Kinder gerecht zu werden.

Im Mai 2011 stufte die Internationale Agentur für Krebsforschung (International Agency for Research on Cancer, IARC) bei der WHO Hochfrequenzstrahlung als Krebserreger der Gruppe 2B ein. Das bedeutet „möglicherweise“ krebserregend für Menschen. Seither haben weitere wissenschaftliche Studien zur Hochfrequenzexposition von Menschen, Tieren und biologischem Material den Zusammenhang eines erhöhten Krebsrisikos bestärkt, insbesondere bei Hirntumoren. Mehrere Laborstudien haben Wirkmechanismen bei der Krebsentstehung aufgezeigt, wie oxidativer Stress, Herunterregelung von mRNA sowie DNA-Schädigungen mit Einzelstrangbrüchen. Die Krebseinstufung durch die IARC umfasst alle Quellen hochfrequenter Strahlung. Die Exposition durch Mobilfunkmasten, WLAN-

Access-Points, Smartphones, Laptops und Tablets kann dauerhaft sein, manchmal rund um die Uhr, sowohl zu Hause als auch in der Schule. Bei Kindern kann das Risiko wegen der kumulativen Wirkung einer lang andauernden, lebenslangen Nutzung zusätzlich erhöht sein. Entstehende und unreife Zellen können zudem empfindlicher gegenüber der Exposition durch hochfrequente Strahlung sein. Keine Gesundheitsbehörde hat eine sichere Intensität für diese Strahlung festgelegt. Deshalb haben wir keine Sicherheitsgarantien. Neben dem Krebsrisiko kann hochfrequente Strahlung auch die Blut-Hirn-Schranke öffnen und toxische Moleküle ins Gehirn eindringen lassen. Sie kann Neuronen im Hippokampus (das Gedächtniszentrum im Gehirn) verletzen sowie wesentliche Proteine im Gehirn nach oben oder unten regulieren, die am Stoffwechsel des Gehirns beteiligt sind. Sie kann zu Stressreaktionen führen und neuronale Schutzmechanismen auslösen sowie sich auf Neurotransmitter auswirken. Bei Spermien, die WLAN-Strahlung ausgesetzt wurden, konnten mehr Schädigungen der Spermienköpfe und in der DNA festgestellt werden. Hochfrequente Strahlung kann den oxidativen Stress in Zellen erhöhen und zu einer Erhöhung entzündungsfördernder Zytokine führen. Sie kann auch zu einer geringeren Reparaturfähigkeit der DNA sowie zu Einzel- und Doppelstrangbrüchen führen.

Es haben sich auch kognitive Beeinträchtigungen beim Lernen und dem Gedächtnis gezeigt. Die Ergebnisse der PISA-Leistungserhebungen

der OECD beim Lesen und bei der Mathematik zeigen verschlechternde Ergebnisse in Ländern, die am stärksten in die Einführung von Computern in Schulen investiert haben. Multitasking, zu viele Stunden vor dem Bildschirm, wenig Zeit für soziale Kontakte und körperliche Betätigungen mit dem Risiko von Hals- und Rückenschmerzen, Übergewicht, Schlafstörungen sowie durch Informationstechnologien bedingte Sucht sind einige der Risiken und Nebenwirkungen der Informationstechnologie. Sie stehen in starkem Gegensatz zu den oft beschworenen, aber weitgehend unbelegten positiven Wirkungen. Wir fordern die Schulbehörden in allen Ländern dazu auf, sich über die potenziellen Risiken hochfrequenter Strahlung für heranwachsende und sich entwickelnde Kinder zu informieren. Die Verwendung verkabelter Techniken bei der Schulbildung ist eine sicherere Lösung im Gegensatz zur risikoreichen Exposition gegenüber Strahlung durch kabellose Geräte. Wir fordern Sie dazu auf, das ALARA-Prinzip (ALARA = „As Low As Reasonably Achievable“ / so niedrig wie vernünftigerweise möglich) gemäß der Resolution 1815 des Europarats anzuwenden, indem Sie alle angemessenen Maßnahmen zur Verringerung der Exposition gegenüber Hochfrequenzstrahlung ergreifen.

*Im Internet aufgelesen von  
Sebastian von Verschuer*

*Sebastian v. Verschuer*

## INFORMATIVES



## HAMBURGER SCHULMEISTERSCHAFTEN IM JUDO!

Am 19. April fanden die Hamburger Schulmeisterschaften im Judo statt.

In einer Kampfgemeinschaft mit drei Mädchen der Brüder-Grimm-Schule, heben Jette (7b) und Merle (7a) daran teilgenommen. In der WK IV Jahrgang 2004-2007 belegten sie mit ihrer Mannschaft den ersten Platz und wurden Hamburger Schulmeister!

*Herzlichen Glückwunsch!!*

*A. Handke*

## LESERBRIEFE

Wie soll ich die vielen guten Eindrücke von gestern Abend nur sammeln und auf den Punkt bringen? (Der Tag war voll und heute ist Sonntag!) Aber wenn ich sowieso nicht mehr schlafen kann, weil mir beim Aufwachen all das Schöne, Gelungene und Liebevollte sofort wieder einfiel, dann kann ich auch versuchen, wenigstens ein kleines Feed-back zu schreiben.

Für mich wäre mit der Formel „Power and Perfection meets Motion and Love“ schon etwas darüber gesagt, warum mir der Abend so gut gefallen hat. Oder vielleicht auch: „Ein Konzert mit Höhe, Breite und Tiefe!“ (ohne belastende Länge) Wer es bisher immer noch nicht erkannt haben sollte, dass da eine Chor-Leiterin wirkte, die absolut auf fast einsamer Höhe ist, der wird es an diesem Abend begriffen haben, und zwar voller Bewunderung. Mit reizvollem, lateinamerikanisch anmutendem Outfit hatte sie die sonst eher schlicht-schwarze Kleidung abgelöst und damit ihrer Führungsrolle ihre eigene Note verliehen. Sie verbreitete trotz souveräner Leitung immer wieder eine heitere Beschwingtheit und hatte sogar die Abschlussverbeugung mit einem sichtbaren Abzählen bis drei noch perfekt organisiert.

Das breit gefächerte Gesangsprogramm mit seiner begeisternden Instrumentalisten-Besetzung wurde auch durch die immer wieder sich ausdehnende Bühne noch deutlicher. Und spätestens als alle zusammen so kraftvoll „Don't cry for me, Argentina!“ sangen, verband sich die Tiefe lateinamerikanischer Musik mit unserer tief empfundenen inneren Bewegung.

Aber was wäre solch ein Abend anderes als eine gelungene Unterhaltung, wenn da nicht auch noch jene andere Bewegung der Entwicklung und die besondere Zugewandtheit unter Kollegen, Lehrern, Eltern und Schülern zu spüren gewesen wäre.? Wie spontan und dankbar klang auch der Applaus der Schüler für ihre „Pauker“!

Hoffentlich zehren alle Beteiligten noch lange von diesem Konzert!

*Uchris Schmidt-Lehmann*

## TERMINE APRIL

Do	27.04.	17.00 Uhr	Öffentliche Montasfeier
Fr	28.04.	16.00 Uhr	Aufführung der Klasse 2b (Schmidt-Grimm)

## TERMINE MAI

Di	02.05	20.00 Uhr	Elternabend 3a (Wüstenhagen)
Mi	03.05	20.00 Uhr	Elternabend 5b (Klemich)
Do	04.05.	20.00 Uhr	Redaktionsschluss Schulblatt 08/17 Elternvertreter-Treffen im Oberstübchen
Sa	06.05.		Gartentag
Mo	08.05.	20.00 Uhr	gemeinsamer Elternabend 12a&12b
Di	09.05	20.00 Uhr	Werkstattschau 3a (Wüstenhagen)
Mo	15.05	20.00 Uhr	Elternabend 1b (Elson)
Di	16.05	20.00 Uhr	Elternabend 1a (Osika)
Do	18.05	20.00 Uhr	Elternabend 2b (Schmidt-Grimm)
Sa	20.05 bis So 28.05		Himmelfahrtsferien
Di	30.05	19.00 Uhr	Berichtselternabend 9b, Landbau
Di	31.05	20.00 Uhr	Elternabend 10b (Rinck-Belskaja/v.Verschuer)

## TERMINE JUNI

Do	01.06	20.00 Uhr	Redaktionsschluss Schulblatt 09/17 Elternvertreter-Treffen im Oberstübchen
Do	08.06	20.00 Uhr	Schüler-Eltern-Lehrer-Konferenz
Sa	10.06.	10.00 Uhr	Präsentation der Halbjahresarbeiten 8a
Di	13.06.	20.00 Uhr	Elternabend 3b (Orde)
Do	15.06	19.00 Uhr	Redaktionsschluss Schulblatt 10/17 Bürgerschreck & Biedermann Deutschland in den 70ern und 80ern Aufführung der Klassen 12a & 12b
Fr	16.06.	19.00 Uhr	Bürgerschreck & Biedermann

## TERMINE JUNI

Sa	17.06.	19.00 Uhr	Bürgerschreck & Biedermann
Di	20.06.	19.00 Uhr 20.00 Uhr 20.00 Uhr	Berichtselternabend Feldmessen 10b Elternabend 6a (Pohl) Elternabend 7a (int'Veld)
Do	29.06.	20.00 Uhr 20.00 Uhr	Redaktionsschluss Schulblatt 11/17 Elternabend (Schmidt-Grimm) Elternvertreter-Treffen im Oberstübchen

## MITGLIEDER DES VERTRAUENSKREISES

Wir vermitteln zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und anderen Mitarbeitern im Umfeld unserer Schule.

Anja Gartzke	// 01577 / 53 26 368
Britta Lichtenberg	// 0176 / 248 515 06
Julia Raskopf	// 040 / 855 02 805 // julia@raskopf.org
Karl Ben Rübner	// 040 / 27 96 140
Gabriele Timm	// 01577 / 3306312
Martina Stoldt	// 0163 / 579 44 32

## KLEINANZEIGEN

### Häuschen gesucht

Wir (Sie, Hortnerin an dieser Waldorfschule, Er, Lkw-Fahrer, beide gesichertes Einkommen) suchen ein kleines Häuschen in ruhiger Lage (gerne Randlage) zur Miete oder zum Kaufen. Es sollte über 3 bis 4 Zimmer verfügen. Der Mietpreis sollte bei ca. 500€/600€ Kaltmiete liegen. Im Fall eines Kaufes ist der Preis am liebsten persönlich zu besprechen.  
Infos an : Carina Rupp // Tel.: 01578 - 2230332

### Tagesmutter gesucht

Beide berufstätig, sind wir auf der Suche nach einer liebevollen Tagesoma oder Tagesmutter, die zeitlich flexibel ist und bereit wäre, unsere Tochter (8 Jahre) im Bedarfsfall zu betreuen. Wir wohnen in Winterhude/Eppendorf.  
Infos an Familie Klindworth // Tel.: 0177 - 7473897

### Kinderfahrräder?!

Wie suchen ein Kinderfahrrad der Größe 20; zugleich geben wir Räder der Größen 16 und 18 ab (Puky).  
Info: Familie Bendikowski // Tel. 040 - 57146889

### Maiferien an der Ostsee

Familienferienhof in Schleswig-Holstein hat freie Termine. Ferienwohnungen auch für große Familien. Lagerfeuer, Reiten für Kinder, zwei DEMETER-Höfe zum Einkaufen in der Nachbarschaft, schöne Sandstrände.  
Information und Buchung auf [www.meeresbrise.de](http://www.meeresbrise.de)

rudolfsteinerschule

hamburg-wandsbek

### Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek  
Rahlstedter Weg 60  
22159 Hamburg  
Tel.: 040 - 645 895 - 0  
Fax: 040 - 645 895 - 0  
Mail: [schule@waldorfschule-wandsbek.de](mailto:schule@waldorfschule-wandsbek.de)  
Web: [waldorfschule-wandsbek.de](http://waldorfschule-wandsbek.de)

Jörn Rüter, Christiane Gerber,  
Jan Brüggemann, Silke Weckerle

### Beiträge und Kleinanzeigen

Bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss als Notiz, Ausdruck oder CD-ROM im Schulbüro abgeben oder an:  
[schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de](mailto:schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de)

**Verantwortlich** Für die Inhalte der veröffentlichten Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich.